

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **70 (1979)**

Heft 14: **Jahresversammlungen des SEV und des VSE**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Möchten Sie ein Auto-Telefon, von dem aus Sie jede Nummer in der Schweiz und im Ausland anwählen können?

Es ist schon entwickelt.

Ein solches Auto-Telefon hat es bis jetzt nicht gegeben, weil es die entsprechenden Telefonzentralen nicht gab.

Eine erste Zentrale, die es möglich macht, ist bereits in Betrieb. Vier weitere Zentralen werden folgen. Und im Jahre 1979 können Sie dann von Ihrem Auto aus in der ganzen Schweiz so einfach und so schnell telefonieren wie zuhause.

Der Apparat wird mit Wähltasten ausgestattet sein. Sie stellen einfach die übliche Rufnummer mit der entsprechenden Fernkennzahl ein. Das Gespräch wird automatisch auf einen freien – und störungsfreien! – Radiokanal geleitet. Und genau so einfach wird man Sie erreichen. Man stellt zuerst eine bestimmte Vorziffer ein, die den Anrufer mit einer der fünf Zentralen verbindet, und danach Ihre Auto-Telefonnummer. Ein optisches und ein akustisches Signal im Auto zeigen an,

dass man Sie sprechen will.

Die Verbindungen werden durch Tastwahl hergestellt. Im Gegensatz zu den Apparaten mit einer Wählscheibe, deren Impulse zuerst in den Tonfrequenzbereich umgesetzt und auf die Sendefrequenz aufmoduliert werden müssten, arbeitet das Tasten-Telefon von vornherein mit Tonfrequenzen.

Der Vermittlungsteil des neuen Auto-Telefonnetzes ist eine Entwicklung der STR. Es wird nicht die einzige sein, mit der ein Schweizer Unternehmen mithilft, das Telefon noch unentbehrlicher zu machen.



Standard Telephon und Radio AG Zürich



Für die Energie- Übertragung

Ein weltweites Spinnnetz umhüllt unsere Erde. In jedem seiner Fäden fließen Worte und Sätze. Das Telephonnetz verwandelt die weite Ferne in greifbare Nähe, überwindet die Einsamkeit, rettet Leben. Aber diese Macht hängt nur an einem Faden: das Telephonkabel, Nabelschnur der Fernmeldetechnik.

In Cossonay werden diese Kabel sorgfältig und nach dem neuesten Stand der Technik hergestellt. Damit Energie immer dort ist, wo man sie braucht.

SA DES CABLERIES ET TREFILERIES DE COSSONAY
1305 COSSONAY-GARE. TEL. 021/87 17 21



Sicherheit durch Qualität



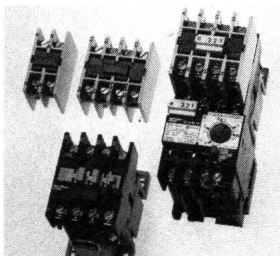
Überspannungsableiter von Sprecher + Schuh zeichnen sich durch hohe Qualität aus. Hohe Qualität darum, weil nur eingehend geprüfte Materialien und bewährte technische Systeme angewandt werden. Zuverlässige Funkenstrecken und Widerstände, ein erprobtes Dichtungssystem sowie laufende Qualitätskontrollen tragen zur langen Lebensdauer und zur bekannten Sprecher + Schuh-Sicherheit bei. Eine zusätzliche Netztrennvorrichtung macht

ein sofortiges Auswechseln des Ableiters nach Überlastung nicht unbedingt notwendig. Der Ableiter BHF 9CC ist für Innenraum und Freiluftanlagen mit Betriebsspannung von 7,2 - 36 kV konzipiert. Sämtliche Anforderungen gemäss IEC, VDE und andere für einen Nennableitstromstoss von 5kA sind erfüllt oder werden sogar überboten. Die Verwendung korrosionsfester Materialien sowie eine zweckentsprechende Formgebung sichern die Funktion auch unter den härtesten Umwelt-Bedingungen.

Die Explosionsfestigkeit des Ableiters BHF 9CC ist sehr hoch, womit Sekundärschäden vermieden werden. Die Montage ist mit allen gängigen Befestigungsarten möglich. Gewichtseinsparungen bis zu 60% erleichtern nun ein rasches und problemloses Auswechseln der Ableiter.

Ableiter der 10kA Klasse mit Nennspannungen bis 216 kV sind unsere Typen 7D und 8E.

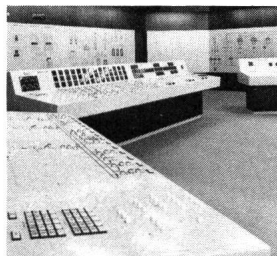
Seit Jahren damit vertraut :



Industriekomponenten
Leistungsschalter bis 3150 A / NH-Sicherungseinsätze und Untersätze nach DIN und SEV / Reihenklemmen / Schütze und Starter bis 1250 A / Komplettes Motorschutz-Programm / Hilfsschütze / Zeitrelais / Apparatekasten / Normschränke / Normpulte / Kabelverteilerschränke



Energieverteilung
Ölstrahlschalter / Trenner / Lasttrenner / Mastschalter / Strom- und Spannungswandler / Überspannungsableiter / Hauptstromauslöser / Hochleistungssicherungen / gekapselte SF₆-isolierte Anlagen



Industriesteuerungen
Kommandoanlagen / Niederspannungsverteilungen / Industriesteuerungen / Elektronische Steuerungssysteme / Funktionseinheiten / Programmierbare Steuergeräte / Prozessrechnersysteme

Coupon

Ich wünsche eine:

- Fachberatung
- Dokumentation
- Preisofferte
- _____
- _____

Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

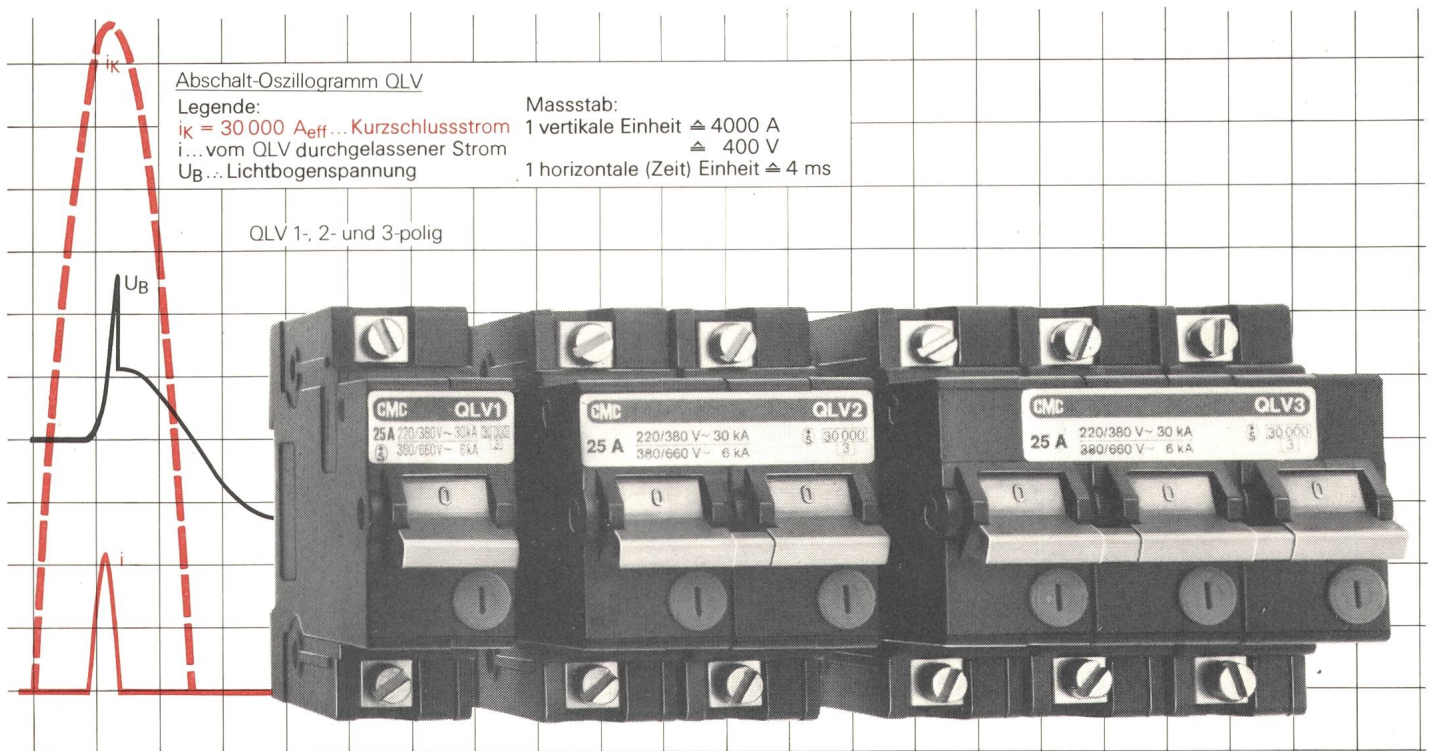
Bitte einsenden an:
Sprecher + Schuh AG
Buchserstrasse 7
CH-5001 Aarau / Schweiz

Sprecher + Schuh AG
CH-5001 Aarau / Schweiz
Telefon 064 25 21 21
Telex 68 468

sprecher+
schuh

Jetzt können Sie die elektrische Energie sicherungslos verteilen.

Dank dem Hochleistungs-Automaten QLV



Mit dem Hochleistungs-Automaten QLV beginnt CMC eine komplett neue Schalterreihe:

- mit extrem energiebegrenzender Technik
- mit extrem kurzen Abschaltzeiten
- in extrem kompakter Bauweise

Der neue Hochleistungs-Automat QLV wurde so entwickelt und geprüft, dass er anstelle von NHS-Sicherungen eingebaut werden kann. Als Leitungsschutz vor dem Zähler, zum direkten Anschluss an Sammelschienen von Haupt- und Unterverteilungen.

Er schützt nachgeschaltete Leitungsschutzschalter mit geringerem Abschaltvermögen und ersetzt (dank seinem grossen Abschaltvermögen) die in einigen Ländern verlangte Vorsicherung.

Und so können Sie die elektrische Energie sicherungslos verteilen:

- mit den Leitungsschutzschaltern PICOMAT®
- mit den Hochleistungs-Automaten QLV
- mit den kompakten Leistungsschaltern von M + G

Technische Daten der Hochleistungs-Automaten QLV:

- Abschaltvermögen: 30 000 A, Kategorie P2¹⁾

¹⁾ Das Schaltvermögen nach Kategorie P2 bedeutet, dass der Apparat nach 3 Kurzschlussabschaltungen mit seinem Nennschaltvermögen – hier also mit 30 000 A – voll funktionsfähig bleibt.

- Strombegrenzung: 8 kA bei $I_K = 30\text{ kA}$
- Energiebegrenzung: 45 000 A²s bei $I_K = 30\text{ kA}$
- Abschaltzeit: 2 ms
- Nennströme: 10, 16, 20, 25, 40 A
- Nennspannung: 380/660 V~ und 220/380 V~
350 V = pro Pol (höhere Spannungen mit mehreren Polen in Serie)
- Aufschnappbar auf 35-mm-Normschienen

Sprechen Sie mit unseren Spezialisten, wir informieren Sie gerne detaillierter: Telefon 053-816 66.

CMC